

Zusammenstellung und Bearbeitung:
Uta Kleine

Leben mit den Heiligen

Frömmigkeit und Gesellschaft
zwischen Spätantike und Aufklärung

Kurseinheit 1:
Formierungen des Heiligenkultes in der Spätantike

kultur- und
sozialwissenschaften

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Inhaltsverzeichnis Kurseinheit 1

1 Zur Einführung

| | |
|---|---|
| B 1.1: Die Gegenwart der Toten (OEXLE, Otto Gerhard, Die Gegenwart der Toten) | 1 |
|---|---|

2 Formierungen des Heiligenkultes in der Spätantike

| | |
|---|----|
| B 2.1: Die altchristlichen Heiligentypen: gesellschaftliche Traditionen und religiöser Neubeginn (MARTIN, Jochen, Die Macht der Heiligen) | 26 |
|---|----|

| | |
|---|----|
| B 2.2: Der Heilige, der Bischof, die Stadtgemeinde: neue Formen und Funktionen des Totengedenkens (BROWN, Peter, The Cult of the Saints, Auszüge) | 45 |
|---|----|

| | |
|---|----|
| Q 2.1: Ein Bischofsleben im spätantiken Gallien (Sulpicius Severus, <i>Vita Martini</i>) | 91 |
|---|----|

Diese Seite bleibt aus technischen Gründen frei

1 Zur Einführung

B 1.1 Die Gegenwart der Toten

OEXLE, Otto Gerhard, Die Gegenwart der Toten, in: Death in the Middle Ages, Löwen 1983 (Mediaevalia Lovanensia, Series I, Studia IX), S. 19-77

Bearbeitungsfragen:

1. Erstellen Sie ein gegliedertes Exzerpt und finden Sie treffende Überschriften für die Kapitel des Aufsatzes. Welchen Zeitraum umspannt die Darstellung Oexles?
2. Oexle knüpft an Forschungen zur mittelalterlichen Erinnerungskultur (*memoria*) an. Skizzieren Sie, worum es dabei geht.
3. Wie hängen liturgisches Totengedenken und Heiligenverehrung zusammen und worin unterscheiden sie sich?
4. Welches sind die Gründe für die verblässende Gegenwart der Toten? In welchen Veränderungen der alltäglichen Gebräuche fand diese neue Auffassung ihren Ausdruck?